

Motorvorwärmung T II - DEFA oder andere Möglichkeit?

Beitrag von „Fisch“ vom 13. Oktober 2015 um 07:29

Hallo Harald,

den DEFA-Motorwärmer der für Dich anscheinend in Frage kommt hatte ich an meinem T1. Es ist ein Blockheizelement, welches fest von unten an der Ölwanne angeschraubt wird. Dazu werden 2 Schrauben der Verbindung Ölwanne/Motor entfernt und dort dann das Heizelement angeschraubt. Das Ding schaffte es das bei -37 Grad beim Einschalten der Zündung sich der Zeiger der Öltemperaturanzeige bewegt hat. Der Motor ist unter diesen Bedingungen auf Schlag angesprungen und das warme Öl steht sofort zur Schmierung zur Verfügung und lässt den Anlasser wesentlich leichter durchdrehen. Den Einbau kannst Du mit etwas Geschick wirklich selber durchführen. Um das Heizelement anzuschrauben muss nur die Unterbodenverkleidung ab, für die Anschlußsteckdose muss Du Dir dann eine geeignete Stelle suchen, bestenfalls mittig im unteren Bereich der Stosstange. Empfehlenswert ist beim Kauf gleich eine originale 10-Meter-Anschlußleitung zu nehmen.

Das gute an der DEFA-Lösung ist, das Du mit Bausteinen Innenraumlüfter, Ladegerät, Zeitschaltuhr und Fernbedienung aufrüsten kannst und das alles über die eine Anschlußsteckdose versorgt wird, Nachteil eben nur Du brauchst immer eine Steckdose in der Nähe.

Grüße

Mike